

Service phytosanitaire cantonal  
Kantonaler Pflanzenschutzdienst

# Info ALB-Befall in Brünisried

30.6.2015

## 1. Einleitung

Im Sommer 2011 wurde der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) in Brünisried entdeckt und im Herbst 2013 wurden die letzten Larven und Käfer gefunden.

Nach dem Befallsfund in Marly wurde die Wirtspflanzenliste angepasst, was für Brünisried zur Folge hatte, dass möglichst alle Haselsträucher zurückgeschnitten und vernichtet wurden. Ebenfalls wurden die Stockausschläge der Präventivfällungen vom Winter 2014 zurückgeschnitten.

Seit diesem Jahr ist bei der ALB-Bekämpfung nun nicht nur die Bundesgesetzgebung massgebend, sondern eben auch die am 4. Februar 2015 verabschiedete kantonale „Verordnung über die Bekämpfung des Asiatischen Laubholzbockkäfers“. Interessiert können die Verordnung unter <http://bdlf.fr.ch/frontend/versions/4242?locale=de> konsultieren.

## 2. Erscheinungsbild

Unten sind das Ausflugloch und der Käfer **in Originalgrösse** abgebildet.

Wir bitten Sie, sich bei entsprechenden Beobachtungen bei uns zu melden. Käfer bitte fangen und in einem Glass aufbewahren.

Meldungen an: Roger Raemy 079 / 286 69 75



## 3. Bilanz des Frühjahrs-Monitorings 2015

Seit 2014 wird nun 2 mal jährlich die Befallszone mit Baumpflägern und Spürhunden abgesucht. Am letzten Montag konnten wir das Frühjahrsmonitoring in Brünisried abschliessen.

**Resultat: Wir haben seit dem Frühjahr 2014 keinen neuen Befall entdeckt.**

Daher sind wir zuversichtlich, dass die Bekämpfung erfolgreich war und wir hoffentlich auch in den nächsten Kontrollgängen nichts mehr finden. Der ALB hat einen Entwicklungszyklus von 2 Jahren. Mit dem letzten Fund im Herbst 2013 läuft diese Zeit also im Herbst 2015 ab.

Wir danken Ihnen für das Verständnis, welches sie den Spürhundeteams und den Baumpflägern entgegengebracht haben.

#### 4. Ausblick 2015

Die nächste Kontrolle der Befallszone von Brünisried wird im Oktober 2015 stattfinden. Bevor ein Befallsherd offiziell als „befallsfrei“ gilt, muss entsprechend der Gesetzgebung während 2 Entwicklungsperioden ein Monitoring betrieben werden. Falls die Herbstkontrolle 2015 ebenfalls ohne Fund bleiben sollte, werden wir in Absprache mit dem Bundesamt für Umwelt versuchen, die Kontrollen 2016 und 2017 nur noch 1 mal jährlich durchzuführen.

#### 5. Schnittgut

Um eine Verschleppung zu verhindern, ist es weiterhin sehr wichtig, dass das Schnittgut von Baum- und Heckenschnitten innerhalb der Befallszone zwischengelagert, gehackt und anschliessend verbrannt wird. Aus diesem Grund bitten wir Sie, anfallendes Schnittgut zur Grüngutsammelstelle (vor Abfallsammelstelle) zu bringen. Dieses wird durch die Gemeinde regelmässig entsorgt werden.

Bei grösseren Mengen (Hecken, grössere Sträucher) bitten wir Sie vorgängig die Gemeinde zu informieren, damit der Abtransport koordiniert werden kann.

Kontaktpersonen: Herr Bruno Suter 079 / 409 08 92  
Herr Josef Haas 079 / 433 22 30

Für die Gemeinde Zumholz soll das Schnittgut zur Sammelstelle bei Herrn Daniel Zbinden in Eggersmatt gebracht werden.

In der Hoffnung, dass der Asiatischen Laubholzbockkäfer in Brünisried ausgerottet werden konnte, verbleibe ich mit freundlichen Grüssen

Vielen Dank  
30.6.2015, Roger Raemy

Untenstehend finden Sie die Kontakte und Zuständigkeiten:

André Chassot  
Kant. Pflanzenschutzdienst  
026 / 305 58 65

Franz Thalmann, AWWF  
Wald, Revierförster  
079 / 634 64 67

Roger Raemy, AWWF  
Siedlungen und Hecken Brünisried  
079 / 286 69 75